

wir

IN BORNHEIM

Dezember 2025 – Februar 2026
Ausgabe 145

EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE
FRANKFURT BORNHEIM



1. Advent,
Sonntag, 30. November
10.00 Uhr

**Familiengottesdienste
zum Advent
und im Frühling!**

Sonntag, 1. März 2026
10.00 Uhr

Herzliche Einladung
in die Johanniskirche!

Wann beginnt der Weihnachtsfriede?

Nachbarinnen und Nachbarn freuen sich aufs Fest

Seite 6

ANGEBOTE FÜR
KINDER, JUGENDLICHE
FAMILIEN UND SENIOR:INNEN

Seiten 13 – 17

„Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!“

(Buch der Offenbarung, Kapitel 21, Vers 5)

Gedanken zu Weihnachten im Lichte der Jahreslosung 2026

Liebe Leserinnen und Leser,

die Tage werden kürzer, Kerzen scheinen in der Dunkelheit – der Baum, gutes Essen und Geschenke, Familie und Freunde sitzen beisammen. Advent und Weihnachten, was für eine schöne Zeit im Jahr!

Gleichzeitig: Auch das Jahr 2025 war kein nur einfaches. Die zweite Präsidentschaft Trump. Der ewige Konflikt um Palästina und Israel, das Leid der Menschen dort. In der Ukraine sterben weiterhin Männer, Frauen und Kinder – wie in den „vergessenen“ Kriegen im Sudan, in Äthiopien oder in Myanmar. Frieden ist auf dieser Erde nach wie vor viel zu wenig.

„Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!“

Da ist die Jahreslosung für 2026 Balsam, oder? Eine mächtige Hoffnung, dass alles neu und anders werden könnte. Ein Ende den Diktaturen, Schluss mit Krieg und Leid, mit dem Töten weltweit. Gott selbst kommt und ändert alles. Das Bild ist stark, es gibt Kraft.

Es klingt aber auch ein wenig weltfremd. Kann das denn sein? Und... noch etwas bewegt mich bei dieser Jahreslosung. Wenn Gott wirklich käme und von heute auf morgen alles neu machen würde – dann wäre vielleicht auch ganz vieles weg, was mir am Herzen liegt. Menschen womöglich, die mir nah und wichtig sind. Die kleinen Dinge des Alltags: Pizza auf der Berger, der FSV am Bornheimer Hang. Musik, sei es das Weihnachtsoratorium, sei es Bruce Springsteen.

„Ich mache alles neu“ – ernst genommen bedeutet das eben nicht nur, dass das verschwindet, was mich in diesem Leben bedrückt. Es bedeutet genauso, dass auch das neu und anders wird, was glücklich macht. Und das noch nicht einmal so, dass wir das selbst entscheiden könnten, Du und ich. Nein, Gott ist ja derjenige, der alles ändert. Allein sein Wille bestimmt.

Die Jahreslosung 2026 – Vorsicht mit den mächtigen Worten und Wünschen.

„Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!“

Wie Gott ganz und gar ins Leben tritt, das zeigt auch die Weihnachtsgeschichte. Maria wird schwanger – was das an Neuem bedeutet, davon können vor allem Mütter mehr als ein Lied singen. Schon die gewollten Schwangerschaften und



Foto: Peter Habermehl

Geburten sind alles andere als nur leicht. Und dann gibt es genauso die, wo Verhältnisse vielleicht schwierig sind oder die Geburt selbst Narben hinterlässt. Auch bei Maria und Josef war das so. Josef war kaum der leibliche Vater des Kindes, das da in Marias Bauch heranwuchs. Mit dem Neuen verbinden sich so Kränkung und Unsicherheit. Josef nimmt das Neugeborene als sein Kind an – womit es, damals soziales Gesetz, tatsächlich zu seinem Sohn wird. Aber Familienglück? Als Jesus beginnt, seine Version davon zu verbreiten, was Gott will – da erklären ihn die Seinen für verrückt. Jesus selbst wird seine Herkunftsfamilie verlassen, die Jüngerinnen und Jünger – und wir heute mit ihnen – werden seine neuen Brüder und Schwestern. Ok, Maria hält zu ihrem Sohn, bis zum bitteren Tod. Josef? Vom großen Schweiger – kein einziges Wort ist aus seinem Mund überliefert – schweigt dann auch die Bibel. Entweder zerbrach die Familie früh, oder Josef ist jung verstorben. Das Neue, mit dem Gott zu Weihnachten noch einmal anders, klein und doch mächtig in die Welt kommt, es krempelt alles um – und bedeutet nicht überall einfaches Glück.

„Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!“

Und doch zeigt die Weihnachtsgeschichte, wie Gottes Macht ins Leben tritt – nämlich gar nicht groß, mit Pauken und Trompeten. Kein König, Krieger oder (vermeintlich) „Großer Mann“. Sondern eher klein und unscheinbar: ein Baby. So gilt es denn wohl auch für 2026. Im Kleinen wird Gott beginnen, alles neu zu machen.

Eine achtsame und starke Advents- und Weihnachtszeit, und einen guten Start ins Neue Jahr wünscht

Ihr Pfarrer

Lars Heinemann

Jeden Abend ist Advent Mal bei dem einen, mal bei den anderen. Wo? Nachgucken auf der Internetseite „Wir in Bornheim“, im Schaukasten oder in den Flyern, die in der Kirche liegen!

Adventskalender-Aktion
Mo. 1.12. – Di. 25.12.2025
18:30-19:00 Uhr

Jeden Abend wandern

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINSCHAFT FRANKFURT BORNHEIM

Titel Immer festlich – die Johanniskirche

Foto @foto_fiete

Inhalt

Wir in Bornheim – Gemeindezeitung der Evangelischen Kirchengemeinde Frankfurt-Bornheim / Ausgabe 145



Rückblick

„Oh du fröhliche...“

Und wann wird die Weihnachtszeit friedlich? Das haben wir Bornheimerinnen und Bornheimer gefragt.

Mehr ab Seite 6

6

das kleine
wir
13



Unsere
Gottesdienste zu
Weihnachten!

Austräger:innen für WiB gesucht!

Melden Sie sich bitte im Gemeindebüro,
Telefon 0 69 - 94 54 78 14
oder per E-Mail: kirchengemeinde.frankfurt-bornheim@ekhn.de

Wir freuen uns auf Ihre Hilfe!

Impressum

Wir in Bornheim ist die Gemeindezeitung der Evangelischen Kirchengemeinde Frankfurt am Main-Bornheim. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Redaktion Dr. Lars Heinemann (V. i. S. d. P.),
Anne Buhrfeind, Philipp Krohn und
Erich Niederdorfer
erreichbar per E-Mail
kirchengemeinde.frankfurt-bornheim@ekhn.de

Gestaltung Moni Pfannenstiel
Druckerei und Verlag Gebr. Kügler GmbH,
55218 Ingelheim am Rhein

Auflage 3.600 Stück

Kontakt für Leserbriefe, andere Beiträge und
Anzeigen: Turmstraße 21, 60385 Frankfurt

Die nächste Ausgabe erscheint am 27.02.2026
Redaktionsschluss 30.01.2026

Anzeige

- Individueller Wohnraum
- Kaufberatung
- Sanierungen
Gerne unterstütze ich Sie mit
Ideen, Planung und Baubegleitung!



Wiebelt
Architektur

Pfingstenhimmels 14
60389 Frankfurt
0173 88 73 925

info@wiebelt-architektur.de
www.wiebelt-architektur.de

- 4 Rückblick
- 6 **Erst ein bisschen Chaos. Und dann Frieden.**
Der Polizist, die Fahrradverkäuferin, die Frau im Blumenladen:
so feiern sie das Fest.
- 9 – 12 **Gottesdienste, Termine und Infos
zum Herausnehmen**
- 13 Das kleine Wir
- 14 Familien, Kinder und Jugendliche
- 16 Gemeindeleben
- 19 Gemeinde aktuell
- 20 Gottesdienste zu Weihnachten



Foto: Conny Habermehl



Foto: Conny Habermehl



Foto: Erich Niederdorfer



Foto: Conny Habermehl

Jubelkonfirmation, ein Grund zum Feiern! Für die „Goldenen“, die vor 50 Jahren konfirmiert wurden, genauso wie für die, deren Fest schon 75 oder sogar 80 Jahre zurückliegt. Und sonst? Für die Neuen das Welcome-Dinner im Gemeindehaus, die



Gastpredigt von Eugen Emmerling (FSV Frankfurt), VinylGottesdienste mit Stefan Weil (im Bild) und Lotte Schubert. Einen Kindergottesdienst zu Erntedank – und den großen KinderKirchentag mit 100 Kindern und vielen Mitarbeitenden.

Erst ein bisschen Chaos. Und dann: Frieden!

Texte Anne Buhrfeind, Erich Niederdorfer, alle Fotos von © pixabay

Manchmal gibt es diesen Moment, da ist plötzlich alles gut. Bis eben war Hektik, Unruhe, Nervosität. Aber dann sind endlich alle beisammen – oder alle weg. Die Musik erklingt – oder du kannst jetzt mal die Posaune weglegen. Alle sind satt, zufrieden. Die Schicht im Krankenhaus: beendet. Das Bewerbungsgespräch: überstanden. Die Party: läuft gerade von allein.

Du musst jetzt nichts mehr tun, die Dinge nehmen ihren Lauf, entspann dich. Solche Momente gibt es nicht für jede:n täglich, aber im Weihnachtstrubel irgendwann doch. Was brauchst du, was brauchen Sie, damit dieser Moment sich einstellt? Wann ist er da? Das haben wir Bornheimerinnen und Bornheimer gefragt.

Rebecca Stoffel

45, arbeitet seit dem Sommer
bei Fahrrad Böttgen in Bornheim



Mein Weihnachtsfrieden beginnt mit der Fahrt nach Hause, „Driving home for Christmas“, nach Bruchköbel. Wenn ich an dem Tag arbeiten muss, was ich jetzt noch nicht weiß, dann verkaufen wir Heiligabend Fahrräder, bis 14.00 Uhr.

Später machen wir es uns gemütlich, meine Freundin und ich. Der geschmückte Weihnachtsbaum, viele Kerzen, Kekse, Deko. Wir gehen in die Kirche, und bereiten uns vielleicht einen „Hot pot“ zu, auf jeden Fall was Asiatisches. Mir geht es gut – aber die Welt da draußen? Niemand weiß, wo es hingeht. So viel schlimme Presse. Da ist es gut, wenn man mal für sich sein kann, bei seinen Liebsten, die Zeit zusammen genießen. Aber jetzt freue ich mich erstmal auf die Vorweihnachtszeit, die Märkte, die Beleuchtung, die schöne Stimmung.

Iko Pavic

41, ist Mitinhaber des Restaurants
„La Duchessa“ in Bornheim



Wenn Weihnachten vorbei ist, dann beginnt mein Weihnachtsfrieden.

Davor ist ein bisschen Chaos. Zwar bleibt das Restaurant am 24. und 25. Dezember geschlossen, dafür läuft der Trubel dann zuhause. Ich habe vier Schwestern, wir feiern fast immer zusammen. Mit den Familien, meiner Exfrau und natürlich meiner 17jährigen Tochter sind wir vielleicht so 20 oder 25 Leute. Wo? Das entscheiden wir zwei, drei Wochen vorher, was es zu essen gibt, auch. Wir sind fast alle Gastronomen, jeder bringt was mit. Am Heiligabend gibt es kein Fleisch – so machen es die Katholiken in Kroatien. Am Ersten Weihnachtstag kommen traditionell Kohlrouladen auf den Tisch. Und vieles mehr!

Weihnachten gehe ich in die Kirche, das gehört dazu, aber sonst im Jahr selten. Ich kann auch ohne Kirchgang an Gott glauben. Am 26. Dezember

ist das Restaurant wieder voll. Erste Reservierungen kamen schon im September.

Wenn der Tag vorbei ist, kann ich zur Ruhe kommen. Und mir überlegen, was Weihnachten überhaupt ist. Da ist Jesus geboren – und ich kann mit meiner Familie zusammen sein.

*„Driving home for
Christmas“ – und mein
Weihnachtsfrieden beginnt!*



Christoph Dünker
57, ist Inhaber des Weinlokals
Wein-Dünker

Wie jedes Jahr freue ich mich auf das traditionelle Weihnachtssingen in unserem Weinkeller und im Hof. Schon bei der Vorbereitung und beim festlichen Dekorieren bin ich voller Vorfreude auf meine Gäste und auf die besondere Stimmung, wenn wir gemeinsam Weihnachtslieder singen. Ich habe eine alte Glocke. Mit ihr läute ich immer wieder das nächste Lied ein. Es ist ein Ritual, das mit dem Hereinbrechen der Dunkelheit ihrem Höhepunkt zustrebt: Stille Nacht, Heilige Nacht.

Um 17.00 Uhr, wenn es still geworden ist im Hof und die Menschen sich auf den Weg gemacht haben, kehrt auch bei uns Ruhe ein. Dann versuche ich Ruhe und Frieden zu finden. Mit meiner Familie im Kerzenschein unseres Weihnachtsbaums. Nicht immer gelingt es mir, die besorgniserregenden Nachrichten über das Leid von Menschen, die nicht so wie wir in Frieden leben, auszublenden. Doch mit dem Gedanken an den Weihnachtsstern über Bethlehem und an das Wirken von Jesus Christus fasse ich wieder neue Hoffnung. Meine Familie gibt mir die Kraft dazu und Liebe.



Christina Gausmann
52, Mitarbeiterin im Bernemer
Blumenlädchen

Ich habe acht Schwestern. Einmal konnte eine nicht dabei sein am Weihnachtsabend. Sie hat uns von einem Telefonhäuschen angerufen und mitgehört, was wir am Tisch gesprochen haben. Auch sie hatte was zu essen dabei. Das ist lange her. Aus Telefonhäuschen telefoniert heutzutage niemand mehr. Aber diese Geschichte erinnert mich immer wieder aufs Neue an diesen Moment des Friedens den ich gespürt habe, als wir alle miteinander verbunden waren. Wenn man, so wie ich, Blumen zu seinem Beruf gemacht hat, ist

*„Wenn ich das Leid da draußen ausblenden kann
und an den Stern über Bethlehem denke.“*

man natürlich für die Weihnachtsdekoration auch zuhause zuständig. Markus, mein Mann, kocht dafür. Eine perfekte Arbeitsteilung. Ob festliche Pute, Gans oder Rollbraten am Weihnachtstag oder einfach nur Puppenwürstchen mit Nudeln oder Kartoffelsalat zu Heilig Abend. Auf ihn ist Verlass. Bei Kerzenlicht, dem Geruch von frisch gebackenen Keksen oder dem Duft von Mandarinen spüre ich dann diese Ruhe und Geborgenheit im Kreis meiner Familie, die mich in meinem Glauben immer wieder neu bestärkt und zufrieden und dankbar macht.



Petra Napoli

54, Mitarbeiterin der Turngemeinde Bornheim

Es gab eine Zeit, da habe ich versucht immer alles perfekt zu machen: Das richtige Geschenk, das schönste Essen, den besten Plan. Heute finde ich Frieden darin, einfach da zu sein. Kein Müssen, kein Stress, nur Dasein. Dazu gehört auch das Handy abzuschalten. In der Küche zu helfen. Zuhören, wenn jemand erzählt. Einfach das Zusammensein genießen, auch den kleinen Spaziergang nach dem Essen.



Wenn ich jetzt an Weihnachten denke, erinnere ich mich zuerst an den Duft von frischen Tannennadeln, den verlockenden Geruch vom frischen Apfelstrudel aus dem Backrohr und an das festlich gedämpfte Licht der Kerzen auf unserem Christbaum. Beieinander zu sein als Familie und offen zu sein für diese einzigartige, hoffnungsvolle Stimmung an diesem besonderen Abend,

bedeutet Weihnachtsfrieden für mich. Eine schöne Erinnerung habe ich an Schneeflocken. Wenn ich mir was wünschen dürfte: Leise rieselt der Schnee.



Lisa Taufkirch

17, Schülerin

Auch dieses Jahr werden wir bis zur letzten Minute Klausuren schreiben. Das nervt! Spätestens aber, bei der Adventsbesinnung in der Schule und wenn ich die Weihnachtskrippe aufbaue, komme ich zur Ruhe.

Ein Teil unserer Familie reist aus den Niederlanden an. Das gibt natürlich ein freudiges Wiedersehen. Wenn die Familie versammelt ist, die Kerzen am Baum brennen und wir Weihnachtslieder singen, spüre ich diese besondere, hoffnungsfrohe Stimmung, die ich mit Weihnachten verbinde. Der Duft der Tannennadeln und der frisch gebackenen Plätzchen gehört da unbedingt dazu.

Besonderes Highlight ist unser „singender“ Weihnachtsbaum. Batteriebetrieben, fährt er mit blinkender Spitze im Wohnzimmer herum und singt: „I am the happiest Christmas tree!“ Klar, dass er das nicht nur einmal macht. Nachdem ich mit der Familie in der Kirche war, es Nacht geworden ist und die Sterne am Himmel zu sehen sind: Spätestens dann, leuchtet auch mein Weihnachtsstern.

Wie der Stern über Bethlehem.



„Frieden ist, wenn man sich nicht streitet.
Aber Streit kommt nun mal vor“.



Hartmut Ludwig

56, ist Geschäftsführer einer
IT-Beratungsfirma und Mitglied im
Kirchenvorstand unserer Gemeinde

Während der Christmette am Heiligabend: Die Kirche ist dunkel, wir singen im Stehen „Oh du fröhliche“. Da breitet sich der Weihnachtsfrieden über uns aus. Zuvor ist noch alles sehr hektisch. Der Erwartungsdruck ist hoch – das Weihnachtsfest soll perfekt werden – und die Nervosität entsprechend groß. Doch dann fällt der ganze Stress von einem ab. Das ist ein besonderer Moment. Es gibt auch andere solcher Momente, wenn wir zum Beispiel am ersten oder zweiten Weihnachtstag zusammen mit den Verwandten Gans essen. Meine Frau und meine Schwiegermutter können hervorragend kochen; ich halte mich da zurück. Meine Erfahrung: Viele Köche verderben den Brei...

Frieden ist, wenn man sich nicht streitet, und in einer Familie kommt das schon mal vor. Es ist nicht selbstverständlich, dass so viele unterschiedliche Menschen gemeinsam feiern, ohne dass es Streit gibt. Meistens klappt es bei uns!



Oleg Samonow

34, ist Polizeioberkommissar
im 6. Polizeirevier

Mein Weihnachtsfrieden ist, wenn ich zuhause bei meiner Familie bin – wir feiern zusammen, denn ich habe frei! Als ich noch im Schichtdienst war, musste ich wirklich jedes Weihnachten arbeiten. Wir versuchen, die Kolleginnen und Kollegen mit kleinen Kindern an Heiligabend rauszuhalten. Aber jetzt bin ich „Schutzmann vor Ort“ in Bornheim und habe geregelte Arbeitszeiten.

Meine Kolleginnen und Kollegen, die an Weihnachten ihren Dienst versehen müssen, beklagen sich aber auch nicht. Wir haben ein gutes Betriebsklima, was sehr wichtig ist. Wir müssen uns ja alle auf den anderen verlassen können. Grundsätzlich ist es eher etwas ruhiger über die Weihnachtsfeiertage. Wenn es die Auftragslage zulässt, kochen und essen die Kolleginnen und Kollegen gerne miteinander – das kommt der Arbeitsatmosphäre zu Gute.



Blumen | Pflanzen | Grabpflege

Mehr Informationen unter 069/95 63 87 00 und service@gaertnerei-klumpen.de
Oder vereinbaren Sie einen Beratungstermin mit uns.
Wir sind für Sie da!

Gärtnerei **Klumpen**

Gärtnerei Klumpen Dortelweiler Straße 87
Am Bornheimer Friedhof 60389 Frankfurt am Main

Auf fast allen Frankfurter Friedhöfen. Eine Auswahl unserer Grabgestaltungen finden Sie auf www.gaertnerei-klumpen.de

Peter Ph.

WESTENBERGER oHG
Zimmerei · Schreinerei · Treppenaufbau



- ♦ Neubaudächer
- ♦ Dachausbau
- ♦ Dachgauben
- ♦ Fachwerksanierung
- ♦ Reparaturen
- ♦ Fenster · Türen
- ♦ Treppenaufbau

60385 Frankfurt am Main · Buchwaldstraße 19
Telefon (069) 45 13 83 · Fax (069) 46 57 10
info@westenberger-holzbau.de

MEDER

IHR VIERFACH-GESCHÄFT IN BORNHEIM MITTE



069-45 98 32

Berger Straße 198
60385 Frankfurt

@meder_bornheim_frankfurt

info@meder-frankfurt.de



wir

IN BORNHEIM

Dezember 2025 – Februar 2026
Ausgabe 145

WIR IN BORNHEIM



Herzliche Einladung zur Bornheimer Adventskalender-Aktion!

Im Dezember gestalten **Menschen in Bornheim** um 18.30 Uhr ein halbstündiges Beisammensein mit Liedern, Geschichten, Plätzchen u. v. m.. Der Ort? Im Hausflur, Hinterhof oder auf dem Gehweg. Für wen? Für alle, die Lust auf einen adventlichen Abend haben. (siehe S. 2)

Termine Montag, 01. bis Dienstag, 23. Dezember 2025; jeweils 18.30 bis 19.00 Uhr

Ort Jeden Abend woanders. Absagen, z. B. bei Regen, alle Adressen und Infos finden Sie auf der Gemeinde-Website, bei Instagram und im Schaukasten. Keine Anmeldung erforderlich. Alle sind willkommen.

Festgottesdienst zur Einführung der neuen Organisten

Mit einem festlichen Adventsgottesdienst werden unsere beiden neuen Organisten **Laurin Zeißler** und **Wolfgang Runkel** in unserer Gemeinde offiziell eingeführt.

Dazu spielt auch der **Posaunenchor** um **Manfred Beutel**, den Gottesdienst mit Abendmahl hält **Pfarrer Lars Heinemann**.

Termin Sonntag, 07. Dezember, 10.00 Uhr **Ort** Johanniskirche



Foto: Pfarrer Lars Heinemann

„O Heiland, reiß die Himmel auf“

Glanzvolle Adventsmusik – das Konzert steht unter dem klanglichen Eindruck des Adventsgesangs „O Heiland, reiß die Himmel auf“. Dieses Lied stammt aus der Feder von Friedrich Spee, einem der bedeutendsten Dichter der Barockzeit und couragiertem Kämpfer für Menschenrechte. Das Programm spannt einen Bogen von traditionellen Adventsliedern über Werke der Romantik hin zu populären Weihnachtsliedern. Wir dürfen zuhören und manchmal auch mitsingen. Es musizieren die **Johanniskantorei** unter der Leitung von **Jeannine Görde-Vogt**, der **Posaunenchor** unter Leitung von **Manfred Beutel** und **Laurin Zeißler** an der Orgel. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten.



Foto: Christine Uhle

Termin Samstag, 13. Dezember, 19.00 Uhr **Ort** Johanniskirche
www.johanniskantorei-bornheim.de

Klang und Wort

Taizé-Andacht zum Advent

Wieder und wieder erklingen dieselben Liedzeilen. So legt sich meditative Ruhe in den Kirchraum, dazu Lesungen zum Advent, gestaltet von einem Team um **Elke Bindewald** und **Detlef Grooß** (Bratsche). Eine tiefe, leichte, starke halbe Stunde in unserer Johanniskirche: Kommt, seht und feiert mit!

Termin Mittwoch 17. Dezember, 19.30 Uhr **Ort** Johanniskirche

So erreichen Sie uns

Pfarrer

Pfarrer Dr. Lars Heinemann

Telefon 0 69-36 39 97 31

Mobil 01 76-61 89 52 66

E-Mail lars.heinemann@kirchengemeinde-bornheim.de

Pfarrer Christian Schulte

Telefon 0 69-21 08 54 33

E-Mail christian.schulte@ekhn.de

Gemeindebüro

Karen Gilsdorf

Turmstraße 21, 60385 Frankfurt

Öffnungszeiten des

Gemeindebüros:

Mo 10.00 – 12.00 Uhr,

Mi 14.00 – 16.00 Uhr

Fr 10.00 – 12.00 Uhr

Telefon 0 69-94 54 78 14

E-Mail kirchengemeinde.frankfurt-bornheim@ekhn.de

Hausmeister

Reinhardt Linder

erreichbar über das Gemeindebüro

Gemeindepädagoginnen

Gaby Deibert-Dam

Kinder- und Familienarbeit

Telefon 0 69-94 54 78 13

E-Mail gaby.deibert-dam@ek-ffm-of.de

Sabine Schäfer

Seniorenarbeit /

Erwachsenenbildung

E-Mail sabine.schaefer@ek-ffm-of.de

Kirchenvorstand

Vorsitzender Kirchenvorstand

Pfarrer Christian Schulte

Kontakt siehe oben

Stellvertretender Vorsitzender

Jens Schmitt

E-Mail jaschmitt358@gmail.com

Heiligabend gemeinsam feiern

Weihnachten allein? Dann feiern sie doch mit uns im Turmsaal neben der Johanniskirche! Mit gutem Essen (zubereitet von tollen Köchinnen und Köchen in der Gemeinde), mit Weihnachtsliedern, Geschichten und Gesprächen. Wir freuen uns, wenn Sie kommen, und bitten Sie, sich anzumelden. Kurzsentschlossene sind aber auch willkommen. Konfession? Egal!
Termin Mittwoch, 24. Dezember, 19.30 Uhr **Ort** Turmsaal, Turmstraße 21 **Anmeldung** andreas.cornel@t-online.de oder 069-45 17 96

Advents- und Weihnachtslieder zum Wünschen

Singe-Gottesdienst am Zweiten Weihnachtstag

Singen, einfach singen – die wunderschönen Advents- und Weihnachtslieder aus dem Evangelischen Gesangbuch, alle gemeinsam, nach Wunsch und auf Zuruf. Der Singe-Gottesdienst ist ein besonderer Gottesdienst: Ohne Predigt, mit nur wenig Liturgie und **Laurin Zeißler** am Klavier; durch den Gottesdienst führt **Pfarrerin Anne Claus**.

Termin Freitag, 26. Dezember, 10.00 Uhr **Ort** Johanniskirche



Foto: Michael Schönbach

Orgelkonzerte bei Kerzenschein

Wir laden mit **Detlef Steffenhagen** ein zu festlichen Weihnachtskonzerten und zum Orgelfeuerwerk an Silvester in die Johanniskirche. Es gibt Ausschnitte aus der Nussknacker- und der Peer-Gynt-Suite, den „Bolero“ von Maurice Ravel und Filmmusik, zum Beispiel „Harry Potter“. Silvester spielt Detlef Steffenhagen Klassik, Musical und Filmmusiken von Bach bis Zimmer.

Termine Sonntag, 14. Dezember, Sonntag, 21. Dezember, am 1. und am 2. Weihnachtstag, jeweils um 17.00 Uhr und an Silvester um 20.00 Uhr und 22.30 Uhr **Ort** Johanniskirche
Kosten Weihnachten 20 €; Silvester 25 € **Info und Reservierung** www.orgelfeuerwerk.de

2026 – Neujahrsempfang

Dankeschön!-Abend

Ein bunter Abend für alle, die sich in unserer Gemeinde haupt- und ehrenamtlich engagieren. Sie erhalten eine persönliche Einladung.

Termin Freitag, 16. Januar 2026, 19.00 Uhr
Ort Gemeindehaus, Große Spillingsgasse 24

Bornheimer Abendmusik

- 07. Dezember **Laurin Zeißler** spielt Werke von Clerambault, Reger, Bonis
- 04. Januar **Eva Müller** spielt Buxtehude, Mendelsohn, Reger
- 01. Februar **Maximilian Bauer** spielt heitere Improvisationen quer durch die Musikgeschichte

Ort alle Orgelkonzerte in der Johanniskirche, jeweils um 18.00 Uhr **Info** www.wir-in-bornheim.de

Kontakte zur Kirchenmusik

Laurin Zeißler,
Wolfgang Runkel,
orgelmusik.johanniskirche@gmail.com

Kinder- und Spatzenchor Wir proben immer donnerstags im Gemeindehaus. Interessierte Familien melden sich gerne bei **Anna Katharina Schumann, Leitung.**
Spatzenchor (5–7 Jahre), 16.15 Uhr;
Kinderchor (ab 2. Klasse), 17.00 Uhr
Info annakatharina2001@gmail.com

Johanniskantorei Proben donnerstags, 20.00 Uhr, Johanniskirche **Leitung Jeannine Görde-Vogt**
 Telefon 0 60 74 - 2 30 23, johanniskantorei.bornheim@gmx.de
www.johanniskantorei-bornheim.de

Johannisposaunenchor Proben dienstags, 19.30 Uhr, Gemeindehaus, Große Spillingsgasse 24
Leitung Manfred Beutel, Telefon 0 69 - 5 96 94 74



© Weltgebetstag der Frauen

Weltgebetstag der Frauen

„Kommt! Bringt eure Last.“ So lautet das Motto 2026, in diesem Jahr steht Nigeria im Mittelpunkt. Im Anschluss an den **ökumenischen Gottesdienst** gibt es wieder ein gemütliches Beisammensein, diesmal mit typisch nigerianischen Speisen.

Termin Freitag, 6. März, 18.00 Uhr
Ort St. Josef, Ecke Berger-/Eichwaldstraße

Gottesdienste in der Heilandskapelle

Wir feiern, wenn nicht anders angegeben, immer donnerstags um 16.00 Uhr. Die Gottesdienste werden von der evangelischen und der katholischen Seelsorge im Wechsel verantwortet.

Evangelische Gottesdienste

18. Dezember, 1. Januar (Neujahr),
 15. und 29. Januar, 12. und 26. Februar, 12. März 2026.

Ökumenische Gottesdienste

04. Dezember Einstimmung in den Advent;
 24. Dezember (Heiligabend) um 15.00 Uhr.



Foto: privat

Gottesdienste

November 2025

SO 30. November 10.00 Uhr 1. Advent
Familiengottesdienst
Gemeindepädagogin
Gaby Deibert-Dam und Team
Musik vom Kinderchor

Dezember 2025

SO 07. Dezember 10.00 Uhr 2. Advent
Festgottesdienst mit Abendmahl
Pfarrer Lars Heinemann
 Einführung der Organisten
 mit Musik vom Posaunenchor

SO 14. Dezember 10.00 Uhr 3. Advent
Gottesdienst mit Taufe
Pfarrer Christian Schulte

MI 17. Dezember 19.30 Uhr **Taizé-Andacht mit Musik**
 mit **Elke Bindewald, Detlef Grooß**
 und **Team**

SO 21. Dezember 10.00 Uhr 4. Advent
Gottesdienst
Pfarrer Christian Schulte

Weihnachten

MI 24. Dezember 16.00 Uhr Heiligabend
Open Air-Gottesdienst mit Krippenspiel
Pfarrer Christian Schulte & Team
Musik vom Kinder- und Posaunenchor

18.00 Uhr **Christvesper**
Pfarrer Lars Heinemann
Musik von Orgel, Trompete & Bratsche

23.00 Uhr **Christmette**
Pfarrer Lars Heinemann
Musik vom Posaunenchor

DO 25. Dezember 10.00 Uhr 1. Weihnachtstag
Jazzweihnacht mit Abendmahl
Pfarrer Christian Schulte

FR 26. Dezember 10.00 Uhr 2. Weihnachtstag
Singe-Gottesdienst
Pfarrerinnen Anne Claus

SO 28. Dezember 10.00 Uhr 1. Sonntag nach dem Christfest
Gottesdienst
Prädikant Rudolf Mundhenk

MI 31. Dezember 18.00 Uhr Altjahresabend
Gottesdienst mit Einzelsegen
Pfarrer Christian Schulte

Januar 2026

DO 01. Januar 10.30 Uhr Neujahr
Regionaler Gottesdienst
 zur Jahreslosung in der Lutherkirche
Pfarrer Stephan Rost
Musik von Violinen & Orgel

Ab Januar feiern wir die Gottesdienste im Gemeindehaus.

SO 04. Januar 10.00 Uhr 2. Sonntag nach dem Christfest
Gottesdienst
Pfarrerinnen i. R. Jenny Pauly

SO 11. Januar 10.00 Uhr 1. Sonntag nach Epiphania
Gottesdienst mit Taufe
Pfarrer Lars Heinemann

SO 18. Januar 10.00 Uhr 2. Sonntag nach Epiphania
Gottesdienst mit Abendmahl
Pfarrer Christian Schulte

SO 25. Januar 10.00 Uhr 3. Sonntag nach Epiphania
Gottesdienst
Pfarrer Christian Schulte

Februar 2026

SO 01. Februar 10.00 Uhr Letzter Sonntag nach Epiphania
Gottesdienst
Pfarrer Lars Heinemann

SO 08. Februar 10.00 Uhr Sexagesimä
Gottesdienst mit Taufe
Pfarrer Christian Schulte

SO 15. Februar 10.00 Uhr Estomihi
Gottesdienst mit Abendmahl
Pfarrerinnen i. R. Jenny Pauly

SO 22.02.2026 10.00 Uhr Invocavit
Gottesdienst
Pfarrer Christian Schulte

März 2026

SO 01. März 10.00 Uhr Reminiszenz
Familiengottesdienst
Gemeindepädagogin
Gaby Deibert-Dam und Team

FR 06. März **Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen** in St. Josef
Petra Dorda und Team

SO 08. März 10.00 Uhr Okuli
Gottesdienst mit Abendmahl
Pfarrer Lars Heinemann

Hallo Gott!

Danke für zehn Jahre Krabbelstube Kinderzeit! Danke, dass Du es möglich gemacht hast, dass aus dem Fahrradhaus ein Haus für uns Kinder werden konnte. Danke, dass Du uns Petra als Leiterin geschickt hast. Sie kämpft wie eine Löwin für uns und alle, die für uns da sind. Und das sind viel mehr als am Anfang. Das haben uns die Großen erzählt, die sind jetzt in der Kirchnerschule und können schon zählen..

In der Früh, wenn wir kommen, ist Petra immer beim Eingang. Da freuen wir uns. Auch Mama und Papa, wenn sie Fragen haben. Uns wird nie langweilig. Immer gibt es neue Ideen: Kita-Omas, die uns Geschichten erzählen, Besuche in der TG-Bornheim oder bei der Musikschule.

Petra hat eine Box. Da sammelt sie liebe Briefe von unseren Eltern oder Zeichnungen, wenn wir uns über etwas besonders gefreut haben. Lieber Gott: Bitte mach, dass es die Krabbelstube noch lange gibt. Und das gute Essen! **Danke!**



Foto: Erich Niederdorfer

Gottesdienst zum Jubiläum. Vorne Gemeindepädagogin Gaby Deibert-Dam, Pfarrer Christian Schulte und Leiterin Petra Vogel



Foto: Erich Niederdorfer

Abschied von Gemeindepädagogin Monika Geselle

Der Kirchenvorstand bedankt sich herzlich bei **Monika Geselle** für ihre langjährige Mitarbeit in der Erwachsenenbildung und der Arbeit mit älteren Menschen – 14 Jahre waren es insgesamt! Anfangs war Monika Geselle in zwei Planungsbezirken mit insgesamt fünf Gemeinden tätig, zuletzt im Nachbarschaftsraum Ost mit sieben Gemeinden.

Auch hier in Bornheim hat sie viele Impulse gesetzt. Vor allem im Rahmen des montäglichen Seniorentreffs und der Gruppe **Aktiv 65 Plus** organisierte sie Ausstellungen, Ausflüge, Fahrten und Museumsbesuche sowie Kreativangebote, Spielenachmittage und vieles mehr. Gemeindeübergreifend war sie in verschiedenen Netzwerken aktiv. Jetzt wurde sie am 28. September im Rahmen eines Gottesdienstes in der St. Nicolai Kirche verabschiedet. Wir wünschen von Herzen alles Gute und Gottes Segen für die Zeit, die vor ihr liegt!

Getauft wurden

Bestattet wurden

Getraut wurden



Gott segne unsere Geburtstagskinder in den Monaten Dezember, Januar und Februar.

Möge Psalm 121,2–3 für sie gelten:

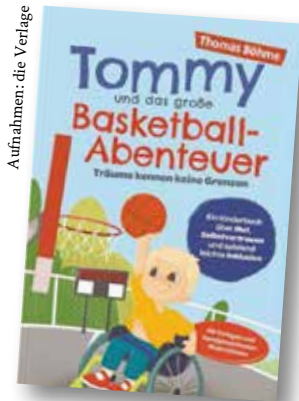
*„Meine Hilfe kommt vom Herrn,
der Himmel und Erde gemacht hat.
Er wird deinen Fuß nicht gleiten lassen.“*

Alles Gute zum Geburtstag und
Gottes Segen für das neue Lebensjahr!

das kleine wir

Weihnachten zum Lesen

Was kann ich mir wünschen, was kann ich verschenken? Immer noch gern: Bücher. Wir haben drei Tipps – je einen für Kindergarten-Kids, für Grundschulkinder und für Selber-Leserinnen und -Leser



Rein in den Korb!

Thomas Böhme sagt zwar, er erzähle in seinem Kinderbuch nicht genau seine eigene Geschichte, aber im wesentlichen tut er das wohl doch. Ein kleiner Junge im Rollstuhl möchte Basketball spielen, seine Mitschüler schicken ihn weg. Von dort ist es ein weiter Weg bis in die Nationalmannschaft – Böhme, 34, hat es geschafft. Und ist sogar Kapitän! Jetzt will er Kindern (ab fünf) Mut machen: Träume kennen keine Grenzen!

Thomas Böhme

Tommy und das große Basketball-Abenteuer
ISBN 978-3982730806, im Buchhandel erhältlich
Herausgeber Thomas Böhme, 19,99 €

Tauchgluckerblasen?

Was ist das denn? Und kann man das kaufen? Man kann! Sieben Geschichten über Geräusche, für die sieben Tage der Woche. Eine akustische Entdeckungsreise, eine Anregung, Dosen, Schachteln, alles Mögliche auf seine Klangfarben zu untersuchen. Und nicht nur dem Arschbombenklatscher, sondern auch den leisen Tönen zu lauschen.

Zum Angucken und Vorlesen und Nachspielen für Kinder ab vier Jahren.

Kathrin Rohmann, Jule Wellerdiek (Ill.)

Der Geräuschehändler bekommt Post
Knesebeck, 16 €



Frieden stiften

Und jetzt das ultimative Weihnachtsbuch für Erstleser. Schon älter, aber wie für unsere Tage geschrieben. Karim soll Rache üben für seinen ermordeten Bruder. Doch eine Begegnung in der Wüste ändert alles und führt den schwarzen Reiter zur Krippe nach Bethlehem. Karim erkennt: Nicht Rache und Krieg, sondern Frieden muss das wichtigste aller Gesetze sein. Ursel Scheffler erzählt die bekannte Bibelgeschichte von Jesu Geburt aus einer neuen Perspektive.

Ursel Scheffler Der Friedensreiter
Verlag Hase und Igel, 13 €



Anne Buhrfeind

TAGESPFLEGE IM HUFELAND-HAUS IN SECKBACH

Die „Seckbacher Stube“ macht mobil

Vereinbaren Sie gerne einen Probetag unter:
Telefon 069 / 47 04 - 271 oder - 265
E-Mail TP@hufeland-haus.de

Spiel, Spaß, Gymnastik und Mittagsschläfen

HUFELAND-HAUS
Diakonisches Netzwerk
Seckbacher Quartier

© Ausbilder des Hufeland-Haus

Eure Kindertages-einrichtungen

Krabbelstube Kinderzeit

Berger Str. 262 – 264
Telefon 0 69 - 46 30 89 60
Leitung Petra Vogel
petra.vogel@ekhn.de

Heilands-Kindergarten

Orthstraße 10, Telefon 0 69 - 45 90 44,
kita.heiland.frankfurt@ekhn.de
Leitung Marigula Petkana

Johannis-Kindergarten

Große Spillingsgasse 22
Telefon 0 69 - 45 11 46
kita.johannis.frankfurt@ekhn.de
Leitung Elke Schulmeyer und Verena Schader

über 135 Jahre Familienbetrieb

Grabmale, Einfassungen, Nachbeschriftungen und weitere Friedhofsarbeiten.

Vorsorge zu Lebzeiten für alle Steinmetzarbeiten auf dem Friedhof.
Instandhaltung und Pflege, sowie sonstige Natursteinarbeiten.

seit 1888 **MARMOR RUPP** GmbH

Silvia Ruths-Rupp und Saskia Ruths ■ Steinmetz- und Bildhauermeister
Dortelweiler Str. 98–100 (am Bornheimer Friedhof) ■ 60389 Frankfurt am Main
Telefon 0 69 / 45 14 90 ■ Telefax 0 69 / 45 30 63 ■ E-Mail info@marmor-rupp.de

Termine

StadtLandWelt

Von mir für Dich

In unserer StadtLandWelt-Werkstatt wird auch in diesem Jahr wieder fleißig gewerkelt! Wir stellen leckere, praktische und nachhaltige



Weihnachtsgeschenke für die ganze Familie her. Was es diesmal wird? Pssst! Geheimnis!!!

Termin immer donnerstags, am 04., 11. und 18. Dezember 2025, 16.00 – 18.00 Uhr **Ort** Gartensaal der Ev. Mariengemeinde, An der Marienkirche 1, 60389 Frankfurt Seckbach **Info** für Kinder von 6 – 12 **Leitung** Gemeindepäd. Gaby Deibert-Dam mit Katharina Cornelius, Sienna Mohn und Neele Mohn **Anmeldung** gaby.deibert-dam@ek-ffm-of.de

Foto: G. Deibert-Dam

Foto: privat



Kinderkultur am Samstag

Vom Papier zum Buch

Wir gestalten mit verschiedenen Techniken (Marmorieren, Drucken etc.) Einbandpapiere, lernen mehrere Arten kennen, um ein Buch zu binden und gestalten damit ganz individuelle Kunstwerke zum Verschenken oder selbst Beschreiben.

Termin an Samstagen, 24. und 31. Januar und 07. Februar, 10.00 – 12.00 Uhr **Ort** Wartburggemeinde, Hartmann-Ibach Straße 108, 60389 Frankfurt **Info** begrenzte Teilnehmerzahl, Eltern-Kind-Kurs, Kinder von 7 – 12 **Kosten** 20,00 € **Leitung** Gemeindepäd. Gaby Deibert-Dam

StadtLandWelt

Eine Reise nach Indien

Janet Jayakumari Abelraj ist seit März 2025 als Freiwillige in der Luthergemeinde. Beim StadtLandWelt-Projekt nimmt sie



uns mit auf eine virtuelle Reise nach Südbindien. Wir erfahren etwas über das Leben der Kinder dort, kochen zusammen indische Köstlichkeiten, gestalten mit Blockdruck Stoffe und v. m..

Termin 29. Januar, 05., 12. Februar, je 16.00 – 18.00 Uhr **Ort** Gartensaal der Ev. Mariengemeinde, s. o. **Info** Kinder von 6 – 12 Jahren **Leitung** Gemeindepäd. Gaby Deibert-Dam mit Janet Jayakumari Abelraj, Katharina Cornelius, Sienna Mohn **Anmeldung** gaby.deibert-dam@ek-ffm-of.de

Foto: pixabay, naga raj

wir

FAMILIEN, KINDER & JUGENDLICHE

KinderKirchenSamstag am 21. Februar 2026

Im Bauch des Wals

„Ach nee, ich will nicht! Ich hau ab!“ Der Prophet Jona hat so gar keine Lust zu tun, was Gott von ihm verlangt und flüchtet sich auf ein Schiff. Was dann mit ihm passiert und ob er seinen Auftrag trotzdem noch erfüllt, davon erzählen wir bei unserem nächsten Kinderkirchensamstag!

Termin Samstag, 21. Februar von 11.00 – 14.00 Uhr

Ort Gemeindegottesaal, Große Spillingsgasse 24, 60385 Frankfurt

Infos für Kinder ab Vorschulalter **Leitung** Gemeindepäd. Gaby Deibert-Dam und Team

Anmeldung bis 19.02.2026, gaby.deibert-dam@ek-ffm-of.de



Illustration: Klgeniert

Illustration: Klgeniert



Familien-gottesdienst

Von Ängsten und Mutmachern

Angst ist eins der eindrücklichsten Gefühle, das wir Menschen kennen. Angst kann uns lähmen, aber wir können auch nach Wegen suchen, um mit den Ängsten umzugehen und Dinge zu finden, die uns Mut machen.

Angst und Mut stehen im Mittelpunkt dieses

Familiengottesdienstes, zu dem ihr herzlich eingeladen seid!

Termin Sonntag, 01. März, 10.00 Uhr **Ort** Gemeindegottesaal, Große Spillingsgasse 24, 60385 Frankfurt **Leitung** Gemeindepäd. Gaby Deibert-Dam, Anna Schumann, der Kinder- und Spatenchor und das Familiengottesdienst-Team

Regelmäßige Treffen

Kinder- und Spatenchor

Wir proben stets donnerstags im Gemeindehaus. Interessierte Familien können sich gerne bei **Anna Katharina Schumann** melden. **Spatenchor** (5 – 7 Jahre), 16.15 Uhr **Kinderchor** (ab 2. Klasse), 17.00 Uhr **Info** annakatharina2001@gmail.com

QUMA-Treffen

Für Jugendliche von 13 – 20 Jahren **Termine** jeden ersten Dienstag im Monat, außer in den Ferien, jeweils 18.30 Uhr **Ort** Jugendraum im Gemeindehaus **Info** René Eisenacher, eisenacher@ejw.de

Mit uns sind Sie nicht alleine, wir machen Ihren Möbeln Beine!



M. Kahlert

**Wohnungs- und Haushaltsauflösungen
Warenhandel aller Art · Renovierungen**

Homburger Straße 96a · 61118 Bad Vilbel-Massenheim
Telefon (0170) 168 49 80 · Telefax (06101) 55 78 14

Internet: www.kahlert-macht-alles.de · E-Mail: mk@kahlert-macht-alles.de

Segeln, Wandern, Horizont erweitern

Sommer, Sonne, Gemeinschaft – das Evangelische Jugendwerk (EJW) lädt auch im kommenden Jahr zu vielfältigen Freizeiten und Lagern ein. Ob Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene oder Familien – für jede Altersgruppe gibt es passende Angebote. Die Freizeiten des EJW sind Orte der Begegnung, des Glaubens und des Wachstums.

Ob beim Segeln, Wandern, Zelten oder Singen am Lagerfeuer – Gemeinschaft wird hier lebendig. Freundschaften entstehen, die oft weit über den Sommer hinaus halten.

Alle Freizeiten und Lager werden von engagierten Ehrenamtlichen begleitet, die für eine fröhliche, sichere und bereichernde Zeit sorgen. Neben Spiel und Abenteuer gehört auch der Glaube dazu – in Andachten, Gesprächen oder stillen Momenten. Freizeiten schenken Erfahrungen fürs Leben: Selbstständigkeit, Teamgeist und das Gefühl, Teil einer großen Gemeinschaft zu sein.

Weitere Informationen und Anmeldung www.ejw.de/freizeiten
Für Fragen jederzeit info@ejw.de



Foto: Melke Rauchmann

Luthergemeinde / Nordend-Ost

KINDERMUSICAL

Ab dem 03.02.2026 beginnen die Proben für das Kindermusical!

Singen und Theaterspielen macht beides großen Spaß. Umso schöner ist es, wenn man es gemeinsam mit anderen tut und so haben Kirchenmusikerin **Elke Katscher-Reulein** und Gemeindepädagogin **Gaby Deibert-Dam** wieder ein Kooperationsprojekt in der Planung: Ein gemeinsam gestaltetes Kindermusical in der Luthergemeinde! Mitmachen können alle Kinder von ca. vier bis 12 Jahren, die gerne singen, Theater spielen,

und gemeinsam ein buntes, fröhliches Musical in einem „Gottesdienst für Kleine und Große“ aufführen wollen! Auch die Mitwirkung von Instrumentalist*innen ist geplant.

Probentermine Immer dienstags ab 03. Februar 2026 zwischen 14.40 und 15.10 Uhr Kindergartenkinder, 15.15 bis 16.00 Uhr Schulkinder

Generalprobe Samstag, 13. Juni 2026 (vormittags) **Aufführung** Sonntag, 14. Juni 2026, 10.30 Uhr **Ort** Lutherkirche

Anmeldung Elke Katscher-Reulein, elke.katscher-reulein@ekhn.de, oder Gaby Deibert-Dam, gaby.deibert-dam@ek-ffm-of.de

Theater für Kinder präsentiert vom Schneeballetheater:

„Die Schatzinsel“ – Abenteuer auf hoher See

Falls ihr verpaßt habt, wie der Junge Jim Hawkins mit seinen Freunden in See sticht, um den Piratenschatz zu finden, dann haben wir hier drei weitere Termine für euch!

Termine Samstag, 31.01.2026 15.00 und 19.30 Uhr, Sonntag, 01.02.2026, 15.00 Uhr

Ort Gemeindesaal, Ev. Kirchengemeinde Frankfurt-Bornheim, Große Spillingsgasse 24 **Kosten** keine, um Spenden wird gebeten; *Einlass eine Stunde vor Beginn; für das leibliche Wohl ist gesorgt!*



Foto: K. Gilsdorf

Mitarbeitergruppe FROST

FROST Surprise

Wenn das EJW-Team FROST unterwegs ist, wird's spannend! Unser Ausflug ging dieses Mal zum „Hollywood Golf“ nach Frankfurt – ein lustiger Tag voller Teamgeist und guter Laune!

FROST trifft sich!

Am 19. Dezember 2025 zur Weihnachtsfeier, 19.00 Uhr im Gemeindesaal in Bornheim. Im Januar zum FROST-Brunch am 18.01.2026, 10.00 Uhr, ebenfalls im Gemeindehaus Bornheim.

BUCHHANDLUNG

Antiquariat

naumann & eisenblaetter

berger straße 168 · 60385 frankfurt

ruf 49 40 380 · fax 49 40 388

A.M.M. Taxi Frankfurt GmbH
Bornheimer Landwehr 36
60385 Frankfurt am Main
www.amm-taxi.de

069 904 70 845

WIR SIND IHR TAXIDIENST, WENN ES DRAUF ANKOMMT. ZUVERLÄSSIG, FREUNDLICH, SICHER.
SPEZIALIST FÜR VORBESTELLUNGEN KRANKENFAHRTEN FLUGHAFENTRANSFER ROLLSTUHLFAHRTEN TREPPENLIFT

A.M.M. TAXI
FRANKFURT

Unsere Telefonnummer wird immer ein Geheimtipp bleiben, deshalb gleich QR Code scannen und abspeichern.

AGAPLESION
MARKUS DIAKONIE

AKTUELLE VERANSTALTUNGEN

An unserem Standort in Bornheim bieten wir der Nachbarschaft, pflegenden Angehörigen und Interessierten Angebote vor Ort und online an.

Do. 04.12 13:00-16:30 Uhr
Ausflug zum Weihnachtsmarkt am Römer
Startpunkt: Haus Saalburg
Anmeldungen unter: Aysu.Esler@agaplesion.de

Fr. 09.01|06.03.14:30-16:30 Uhr
Senior:innen Spielecafé mit Kuchen*

*AGAPLESION HAUS SAALBURG Saalburgallee 9, 60385 Frankfurt a. M.

Do 04.12. 14:00-17:30 Uhr
Adventsmarkt im Oberin Martha Keller Haus*

So 01.02. 11:00-13:00 Uhr
2 Jahre Sektführstück*
Kostenbeitrag: 12 € pro Person Anmeldung: info.nachbar.mdg@agaplesion.de

*AGAPLESION OBERIN MARTHA KELLER HAUS Dielmannstraße 26, 60599 Frankfurt a. M.

Weitere interessante Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage. Wir freuen uns auf Sie!
www.markusdiakonie.de/aa

Seniorentreff

Wir laden Sie herzlich ein, den Montagnachmittag in freundlicher Gemeinschaft und gemütlicher Atmosphäre zu verbringen. Genießen Sie bei einer guten Tasse Kaffee unterhaltsame Gespräche, lassen Sie sich über wichtige Dinge des Alltags und des Gemeindelebens informieren oder haben Sie einfach nur Spaß beim Spielenachmittag.

Wenn Ihnen der Weg zum Seniorentreff zu weit oder zu beschwerlich ist, nutzen Sie unseren Fahrdienst und nehmen Sie dazu mit Brigitte Habermehl Kontakt auf!

Termin montags, 14.30 Uhr – 16.30 Uhr **Ort** Gemeindehaus, Große Spillingsgasse 24 **Infos** Brigitte Habermehl, Telefon 069 45 60 54, E-Mail brigittehabermehl@gmx.de

Programm Dezember 2025 bis Februar 2026

- ★ 01. Dezember **Adventsfeier** im Seniorentreff
- Winterpause vom 02. 12. 2025 – 04. 01. 2026
Wir wünschen allen ein besinnliches Weihnachtsfest
und ein gesegnetes Neues Jahr
05. Januar **1. Treff im Neuen Jahr**
Neujahrsempfang – Geschichten und Gedichte zum Jahresanfang
12. Januar **Jahreslosung 2026**
Gott spricht: „Siehe, ich mache alles neu“
Referentin: Ulrike Kress
19. Januar **„Die letzten Großen Pandas“**
Dokumentarfilm über das Leben der Großen Pandas in den Wäldern der Qin-Ling-Berge/China
Moderation: Monika Geselle
26. Januar **Spiele-Nachmittag**
Traditionelle Karten- und Brettspiele
02. Februar Ihr Schutzmann vor Ort: **Oleg Samonow vom 6. Polizeirevier erzählt** von seiner Arbeit und beantwortet gerne Ihre Fragen
09. Februar **„Unter Bären“** – ein Reisebericht mit Bildern von Birgit Gefreiter
16. Februar **Rosenmontag – Kreppelnachmittag**
mit Musik und Büttenreden
23. Februar **„Kommt! Bringt eure Last“**
Weltgebetstag 2026
Bildvortrag zum WGT-Land Nigeria
Referentin: Ulrike Kress

wir

GEMEINDELEBEN

Raum für Austausch

Fragst du dich auch manchmal, wo und wie Glaube in deinem Leben Platz hat? Was Religion für dich bedeutet oder was dir die Bibel sagen will? Bei **Generation Why** (ca. 25 – 40 Jahre) findest du Raum für Austausch. Einmal im Monat treffen wir uns zu Themen oder Aktionen – spirituell, theologisch oder ganz irdisch zum gemeinsamen Essen. Komm gern vorbei oder schreib Felicitas.

Termine letzter Mittwoch im Monat, 19.30 Uhr, im Dezember bereits am 2. Dienstag, dem 09.12.2025 **Ort** Gemeindehaus, Große Spillingsgasse 24 **Infos** Felicitas Frick, felicitas.frick@gmail.com

El Incienso

Flohmarkt für Guatemala

El Incienso, die Schule in Guatemala, für die unsere Gemeinde seit langem sammelt, bedankt sich für die Spenden! 165 Kinder besuchen die Schule inzwischen, es gibt sieben Lehrkräfte und bald hoffentlich auch wieder eine Psychologin – und Informatikunterricht. Das Guatemala-Team sammelt weiter, zum Beispiel die Einnahmen vom Flohmarkt am Adventsmarkt. **Vielen Dank!**

Aktiv 65 +++

Gemeinsam unterwegs mit Bus und Bahn

Ziel ist der **Mainzer Weihnachtsmarkt** am St. Martins-Dom, gemeinsames Kaffeetrinken und gemütlicher Spaziergang über den Weihnachtsmarkt; Abschied von Frau Geselle

Termin Donnerstag, 11. Dezember 2025, 13.00 Uhr

Treffpunkt am Uhrtürmchen, Bornheim **Anmeldung** Monika Geselle, Gemeindepädagogin, Telefon 0 69 - 94 34 51 18
monika.geselle@ek-ffm-of.de

Aktiv 65+++ startete im Jahr 1995 und endet erstmal 30 Jahre später 2025. Wer Interesse hat Ausflüge im RMV-Netz zu organisieren, gerne melden unter monika.geselle@ek-ffm-of.de bis Anfang Januar 2026.

Auf uns können Sie zählen.

Bezirksdirektion

Harald Raab

Berger Str. 288, 60385 Frankfurt am Main

Tel 069 9563460-0

harald.raab@ergo.de

www.harald-raab.ergo.de

ERGO



Und nebenan?

Bald sind wir eine einzige Gemeinde: Bornheim, Fechenheim, Seckbach, Wartburg, Luther, Nicolai, Riederwald. Aber was machen eigentlich die anderen so – was wir in Bornheim nicht oder anders machen? Gucken wir mal über den Tellerrand.

Im Nordend heißt es seit ein paar Wochen jeden Montagabend: „Wir. Reden. Hier“ auf dem Platz vor der **Lutherkirche**. Mitglieder des Kirchenvorstands sprechen mit allen, die dazukommen. Worüber? Kirche, Demokratie, Nachbarschaft – alles, was uns bewegt.

Die **Nicolaigemeinde** feiert neuerdings mit der katholischen Gemeinde Allerheiligen das Abendmahl. Am 18. Januar 2026 zum Beispiel in der Allerheiligenkirche, am 25. Januar in der neuen Nicolaikirche. Und am 01. Februar wird das neue Gemeindezentrum mit einem Festgottesdienst eröffnet.

Die **Mariengemeinde** feiert am 14. Dezember 2025 einen Adventsgottesdienst unter freiem Himmel – mit einem Spaziergang durch Seckbach. Treffpunkt ist um 17.00 Uhr auf dem Kirchhof der Marienkirche.

Einen offenen Mittagstisch für alle Gäste aus Fechenheim und Riederwald bieten die Evangelische Kirche und die Diakonie an. Ein leckeres Mittagessen mit Vor- und Hauptspeise, zubereitet vom kirchlichen Caterer „Martha's Finest“, kostet 3,50 €. Jeden Donnerstag in **Fechenheim**, jeden Mittwoch im **Riederwald**.

Die **Wartburggemeinde** pflegt ein überaus reges Musikleben in der Kirche. Am 30. Januar gibt es zum Beispiel ein großes „Come Together“. Beginn 19.00 Uhr, Eintritt frei! A. Buhrfeind

Weitere Angebote

Englisch für fortgeschrittene Wiedereinsteiger

Termin montags 11.30 – 13.00 Uhr
für Wiedereinsteiger und Anfänger

freitags 11.30 – 13.00 Uhr

Ort Turmsaal, Turmstraße 21

Info Sabine Schlegel-Fann,

Tel. 0 69 - 95 01 56 63

Mobil 01 520 - 2 99 73 46

Französisch für Fortgeschrittene

Termin mittwochs, 15.00 – 16.30 Uhr

Anmeldung Dr. Christian Alix,

Tel. 0 69 - 43 05 61 09, E-Mail info@ca-chante.com

www.ca-chante.com

Agaplesion Haus Saalburg

Service & Wohnen / Wohnen & Pflegen

Hausleitung Szerénke Darabpour

Tel. 0 69 - 20 45 76 0

E-Mail hsb.info@agaplesion.de

Altenheimseelsorge – Pfarrerin Silke Peters

Telefon 0 69 - 20 45 76-40 30

E-Mail silke.peters@agaplesion.de

Ambulante Krankenpflege des Diakonischen Werks

Battonnstraße 26 – 28, 60311 Frankfurt

Bereich Mitte / Bornheim

Telefon 0 69 - 25 49 21 23, E-Mail info@epzffm.de

Mobile Kinderkrankenpflege

Kohlbrandstraße 16, Telefon 0 69 - 45 20 60



AGAPLESION
MARKUS DIAKONIE

WOHNEN & PFLEGEN

Zuhause in christlicher Geborgenheit

Unser vernetztes Leistungsangebot zeichnet sich durch die enge Verbundenheit mit den AGAPLESION FRANKFURTER DIAKONIE KLINIKEN aus. Wir bieten Ihnen:

- Betreutes Wohnen im Premium-Ambiente mit hochklassiger Aussicht (Miete; Wohnrecht)
- Hochqualitative Langzeit-, Kurzzeit- und Verhinderungspflege (alle Pflegegrade), Tagespflege
- Demenz-Wohnbereiche in allen Häusern – Pflege und Betreuung u. a. nach dem Psychobiographischen Pflegemodell von Erwin Böhm
- Vielfältige Angebote zur Tagesgestaltung, hohes Maß an Lebensqualität
- Grüner Haken – bestätigte Verbraucherfreundlichkeit
- Angehörigenabende
- Kostenfreie Angehörigen-Akademie

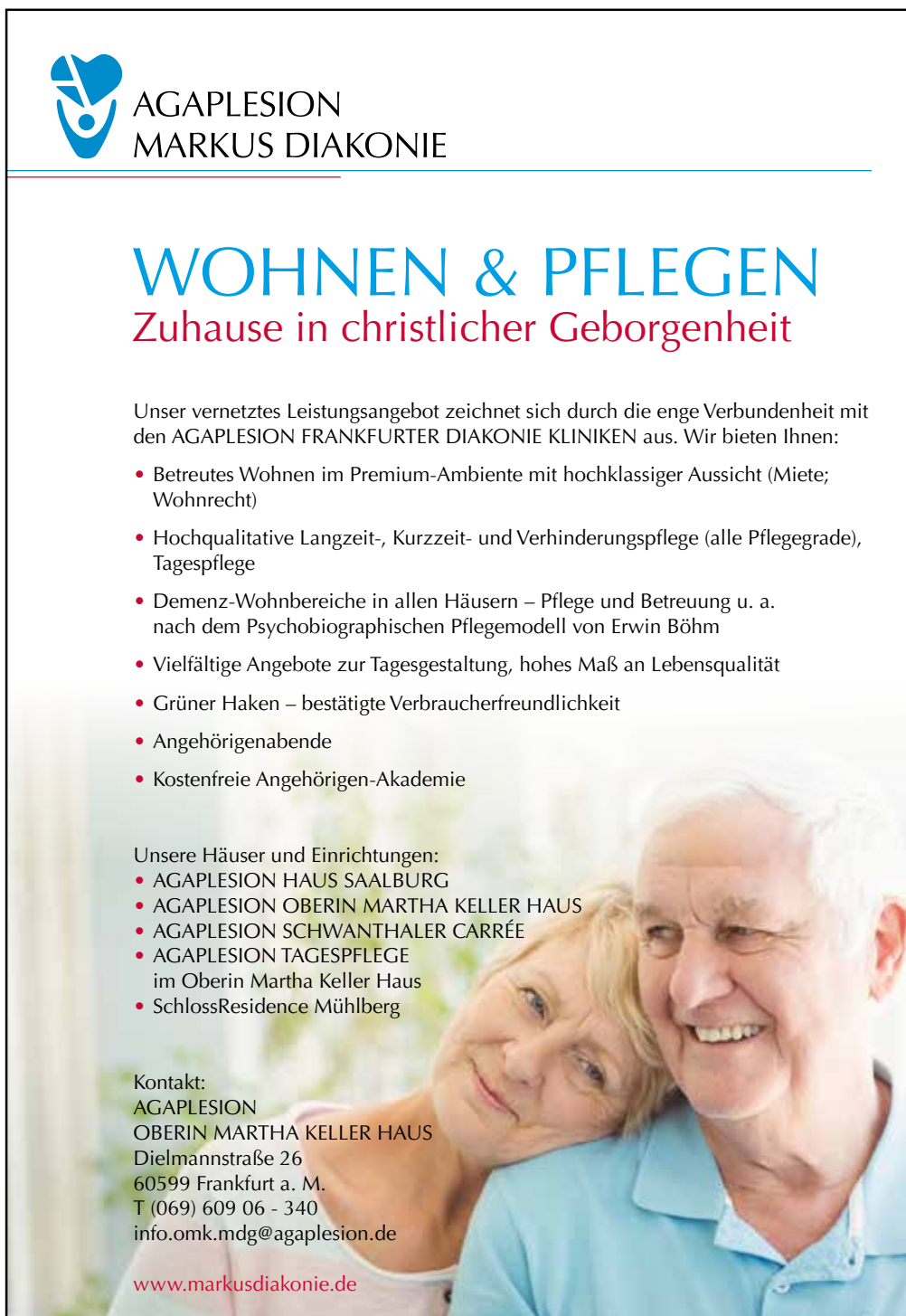
Unsere Häuser und Einrichtungen:

- AGAPLESION HAUS SAALBURG
- AGAPLESION OBERIN MARTHA KELLER HAUS
- AGAPLESION SCHWANTHALER CARRÉE
- AGAPLESION TAGESPFLEGE im Oberin Martha Keller Haus
- SchlossResidence Mühlberg

Kontakt:

AGAPLESION
OBERIN MARTHA KELLER HAUS
Dielmannstraße 26
60599 Frankfurt a. M.
T (069) 609 06 - 340
info.omk.mdg@agaplesion.de

www.markusdiakonie.de





Unser Weihnachtsangebot

Im Dezember anmelden,
Aufnahmegebühr sparen und
erst ab Januar 2026 zahlen!
Das Angebot gilt für Verein &
Sonderabteilungen.

Die TG Bornheim wünscht Euch
frohe Weihnachten & einen
guten Start ins neue Jahr!

Neues aus dem Kirchenvorstand

Namensgebung Gesamtkirchengemeinde abgeschlossen!

In den vergangenen Wochen wurde in allen sieben evangelischen Gemeinden im Frankfurter Osten intensiv beraten und miteinander gerungen, welchen Namen die zukünftige gemeinsame Gesamtkirchengemeinde tragen soll. Nun steht fest: Sie wird Evangelische Gesamtkirchengemeinde Frankfurt-Ost heißen. Der Name verbindet den städtischen Bezug mit der geografischen Weite des Nachbarschaftsraumes und macht zugleich deutlich, dass Kirche in Bornheim und den umliegenden Stadtteilen weiterhin ein erkennbares Gesicht behält. Er steht für Zusammenhalt und für den Willen, die Vielfalt der Gemeinden unter einem gemeinsamen Dach zu bündeln. Nach dem offiziellen Start am 01. Januar 2027 soll in einem offenen Beteiligungsprozess erneut über einen Namen nachgedacht werden, der noch stärker die geistliche und inhaltliche Identität widerspiegelt.

Der Kirchenvorstand besteht derzeit aus acht gewählten und berufenen Mitgliedern. In der Dezembersitzung ist geplant, eine weitere Person zu berufen, um die vielfältigen Aufgaben in unserer Gemeinde und im Rahmen der neuen Gesamtkirchengemeinde gemeinsam zu tragen. Auch die Planungen für das Jahr 2026 wurden beschlossen: Das Sommerfest findet am 14. Juni statt, die Jubelkonfirmation am 13. September und die öffentlichen Kirchenvorstandssitzungen sind für den 9. März und den 19. Oktober geplant. Wir freuen uns, wenn Sie diesen Weg mit uns gehen, mitdenken, mitfeiern und unsere Gemeinde weiterhin aufmerksam begleiten. Gemeinsam gestalten wir Kirche in Bornheim lebendig und zukunftsorientiert.

Pfarrer Christian Schulte

Vielen Dank für Ihre Spenden!

Im 3. Quartal 2025 gingen folgende Spenden ein, dafür herzlichen Dank:

Kirchenrenovierung	415,78 €	Taufbecken	1.000,00 €
WIB	341,30 €	Allgemeine Gemeindegabe	4.012,53 €
Jugendarbeit	1.342,05 €	Guatemala	1.144,34 €
Krabbelstube Kinderzeit	250,00 €	Einzelfallhilfe	5,00 €
Schneebälletheater	200,00 €	Kirchenmusik	208,70 €
Johanniskantorei	1.176,96 €	Posaunenchor	300,00 €
Seniorenarbeit	100,00 €	Vinylgottesdienst	300,50 €

Spendenkonto: DE66 5206 0410 0004 1076 40 BIC GENODEF1EK1, Evangelische Bank. Wir freuen uns über Ihre Spende. Wenn Sie eine Spendenquittung benötigen, schreiben Sie neben dem Spendenzweck auch ihre Anschrift auf das Überweisungsformular. **Herzlichen Dank!**



**E-CHECK
ELEKTROHEIZUNG
ALTBAUSANIERUNG
BELEUCHTUNGSANLAGEN**

PLANUNG · BERATUNG · AUSFÜHRUNG · INSTANDSETZUNG

Elektro Stier GmbH · Berger Straße 276 · 60385 Frankfurt am Main

Telefon 069 / 45 39 60 · Telefax 069 / 45 46 46



**Pietät
Im Pröfling**

Wir sind Ihr Begleiter in Zeiten des Abschieds.



Bestattungsvorsorge



Individuelle Bestattung



Abschiednahme

Im Pröfling 27, 60389 Frankfurt am Main ☎ 0 69 9 45 10 60



Foto: pixabay candles

KANNEMANN

SEIT 1954

**über 65 Jahre Ihr Fachhändler in
Frankfurt-Eschersheim für:**

**Büroartikel und
Schreibwaren
komplettes
Schulsortiment**

**Grafik-, Mal- und
Zeichenmaterial**

Sie haben Wünsche, beruflich oder
privat, aus diesen Bereichen?
Kaufen Sie bei uns in angenehmer
Atmosphäre ein.
Unsere Mitarbeiter kümmern
sich herzlich um Sie.

geöffnet von montags bis freitags 9 - 18 Uhr
und samstags 10 - 13 Uhr

Haltestellen U1 U2 U3 U8
Lindenbaum oder Hühnerstraße

Großer eigener Parkplatz im Hof

Kannemann Zeichenbedarf GmbH

Am Schwalbenschwanz 1

60431 Frankfurt am Main

Tel. 069-952178-0



www.kannemann.net

Binz Hausmeisterservice

Gebäude pflegen -
Werte erhalten

Cassellastr. 30-32
Filiale Berger Str. 269 a
60385 Frankfurt-Bornheim

+49 178 824 025 9

<http://www.hsbinz.de>



★ ★
24.12.2025

Heiligabend, 16.00 Uhr
**Open Air-Gottesdienst
mit Krippenspiel**

auf dem Kirchplatz, mit
Kinder- und Posaunenchor
Pfarrer Christian Schulte
und Team ★

18.00 Uhr
Christvesper

in der Johanniskirche
mit festlicher Musik
von Orgel, Trompete
und Bratsche
Pfarrer
Lars Heinemann

23.00 Uhr

★ ★
Christmette

in der Johanniskirche
mit Musik vom
★ Posaunenchor
Pfarrer
Lars Heinemann

★ ★
**Kommt und
feiert mit!**

**Unsere Weihnachts-
gottesdienste 2025 rund
um die Johanniskirche**

25.12.2025

1. Weihnachtstag

10.00 Uhr

**Jazzweihnacht mit
Abendmahl**

Pfarrer Christian Schulte

26.12.2025

★ ★
2. Weihnachtstag

10.00 Uhr

★ **Singe-Gottesdienst**

PfarrerIn

Anne Claus